

Pressemitteilung

Evangelische Bank-Stiftung unterstützt Stadtteilfest „Glück im Topf“ der Ev. Johannes-Kirchengemeinde

Greifswald, 25. September 2024: Die Ev. Johannes-Kirchengemeinde in Greifswald freut sich über eine Spende der Evangelischen Bank-Stiftung in Höhe von 9.552,50 Euro. Der Betrag dient zur Refinanzierung des Stadtteilfestes „Glück im Topf“, das im Juli dieses Jahres erneut zahlreiche Aktionen vor allem für Familien anbot.

In diesem Jahr fand die Kreativ- und Erlebniswoche der Ev. Johannes-Kirchengemeinde zu Ehren des Malers Caspar David Friedrich statt, der in Greifswald vor 250 Jahren geboren wurde. Im Ortsteil Schönewalde I konnten die Besucherinnen und Besucher vier Tage lang spannende Aktivitäten erleben, darunter Wundschminken, diverse Workshops, eine Schatzsuche oder auch Kistenstapeln. Auch für weniger Aktive gab es Orte zum Zusammenkommen und Austauschen sowie Livemusik und Impulse, die sich auf ausgewählte Bilder von Caspar David Friedrich bezogen. Ein öffentliches Abendgebet rundete jeden Veranstaltungstag ab.



Im Bild (v.l.): Torsten Kiefer (Ev. Johannes-Kirchengemeinde) und Niklas Schaadt (Evangelische Bank).

„Die Spende der Evangelische Bank-Stiftung ist für uns ein kleiner Segen, der unserer Arbeit sehr zugute kommt. Erneut war das Stadtteilfest ein voller Erfolg – wir konnten gemeinsam viele schöne Momente erleben. Besonders stolz sind wir über die ausgelassene Stimmung und die



strahlenden Kinderaugen, die auch dank der vielen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer möglich wurden“, sagt Torsten Kiefer, Pfarrer der Ev. Johannes-Kirchengemeinde.

Niklas Schaadt, Kundenbetreuer Vertriebsdirektion Ost bei der Evangelischen Bank: „Das Zusammenkommen, Austauschen und Vermitteln von Kunst und Kultur ist besonders in strukturschwachen Regionen wichtig. Erfolgreiche Projekte wie dieses zeigen, dass die Unterstützung durch unsere Stiftung einen wertvollen Beitrag leistet, und darüber freuen wir uns jedes Mal aufs Neue.“

Über die Evangelische Bank-Stiftung

Die Evangelische Bank-Stiftung (EB-Stiftung) sieht sich als kirchliche Stiftung den Grundsätzen von Kirche und Diakonie verpflichtet und will durch ihre Arbeit und mit ihren Mitteln kirchliche Institutionen sowie Einrichtungen der Diakonie und Wohlfahrtspflege fördern und unterstützen. Die EB-Stiftung ist aus der Zusammenlegung der EKK-Stiftung, der ACREDO Stiftung und der EDG Kiel-Stiftung entstanden. Die Bündelung des Stiftungsvermögens sichert die dauerhafte Verwirklichung der Stiftungszwecke.

Über die Evangelische Bank

Die Evangelische Bank ist ein werteorientierter Finanzpartner mit christlichen Wurzeln. Sie gestaltet gemeinsam mit ihren Kunden in Kirche und Diakonie sowie der Gesundheits- und Sozialwirtschaft eine nachhaltig lebenswerte Gesellschaft. Um das zu erreichen, setzt die Bank auf ihr exzellentes Branchen-Know-how und bietet umfassende Finanzlösungen für den kirchlich-diakonischen und sozialen Bereich. Mit einer Bilanzsumme von 8,74 Mrd. Euro gehört die Evangelische Bank zu den größten Kirchenbanken und Genossenschaftsinstituten in Deutschland.

Im Kerngeschäft finanziert die Evangelische Bank Projekte aus den Bereichen Gesundheit, Altenpflege, Jugend- und Behindertenhilfe, Bildung, bezahlbarer Wohnraum sowie privater Wohnbau und investiert in Vorhaben, Unternehmen und Institutionen, die für eine nachhaltig lebenswerte Gesellschaft einen positiven Beitrag leisten.

Die Evangelische Bank richtet ihr unternehmerisches Handeln nach den 17 Zielen für nachhaltige Entwicklung (Sustainable Development Goals – SDGs) und nach den anspruchsvollen EMAS^{plus}-Kriterien aus.

Ihr Ansprechpartner:

Andreas Köster
Evangelische Bank eG
Personal, Marketing & Kommunikation
Ständeplatz 19, 34117 Kassel
Tel. 0561 7887-1322
E-Mail: andreas.koester@eb.de

www.eb.de